

Schreibwaren Trett schließt: Ein Abschied von Pfuhls Kultgeschäft

Im Dezember schließt Schreibwaren Trett in Pfuhl, ein beliebtes Geschäft am Trissino-Platz. Ausverkauf beginnt am 16. August.

Im Dezember 2023 wird im Neu-Ulmer Stadtteil Pfuhl eine wichtige lokale Institution ihre Türen für immer schließen. Das Schreibwarengeschäft Trett am Trissino-Platz wird nicht nur wegen des vielseitigen Angebots vermisst werden, sondern auch wegen der guten Beziehungen zu den Kunden. „Wir hören auf“, bestätigt Petra Trett, die das Geschäft viele Jahre lang mit Leidenschaft geführt hat.

Der Einfluss auf die Gemeinde

Die Schließung von Schreibwaren Trett hat für viele Bürger in Pfuhl eine große Bedeutung. Dieses Geschäft war nicht nur ein Ort, um Schreibwaren zu kaufen, sondern auch ein sozialer Treffpunkt. Die wiederkehrenden Kunden schätzten die Möglichkeit, bei einem kurzen Gespräch mit Petra Trett Neuigkeiten auszutauschen oder einfach die Atmosphäre zu genießen. Diese persönliche Verbindung ist etwas, was viele in der heutigen digitalen Welt schmerzlich vermissen.

Besondere Erlebnisse während der Vorweihnachtszeit

Besonders die vorweihnachtliche Zeit war für viele eine besondere Erfahrung. Die beliebten Christbaumaktionen des Geschäfts wurden von den Kunden geschätzt und trugen zum

Gemeinschaftsgefühl bei. „Mann konnte sich immer auf ein kleines Schwätzchen mit der Chefin freuen“, so Inge Pflüger, eine treue Kundin, die den Verlust des Geschäfts bedauert.

Der Ausverkauf beginnt

Am 16. August hat der Ausverkauf begonnen, und die Räumlichkeiten füllen sich schnell mit Schnäppchenjägern und nostalgischen Kunden, die die letzten Momente in ihrem Lieblingsgeschäft genießen möchten. Viele hoffen, einige Erinnerungstücke zu ergattern, bevor die Regale leer sind.

Eine Veränderung in der Handelslandschaft

Die Schließung von Schreibwaren Trett ist Teil eines größeren Trends, der die Einzelhandelslandschaft in vielen deutschen Städten betrifft. Die zunehmende Digitalisierung und der Online-Handel setzen den traditionellen Geschäften erheblich zu. Immer mehr Einzelhändler stehen vor ähnlichen Herausforderungen, und die Schließung eines solch geschätzten Ladens wirft Fragen über die Zukunft des stationären Handels auf.

Ein persönlicher Abschied

Der Abschied von einem vertrauten Geschäft bedeutet nicht nur den Verlust eines weiteren Einzelhandelsstandorts, sondern auch das Ende einer Ära, die für viele Menschen in Pfuhl von Bedeutung war. Es bleibt zu hoffen, dass die Gemeinschaft diese Lücke füllen kann, sei es durch neue Geschäfte oder durch andere Formen des sozialen Austauschs.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de